Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 28 (1938)

Heft: 27

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



29. JUMP verlängert!

Genau so wie «z'Bärn uf em Bäreplatz» wird sich weit über unsere Kantonsgrenzen hinaus jeder darüber freuen, dass auf vielseitigen Wunsch die Abgabe des Gratisloses pro Serie noch — für kurze Zeit — verlängert wird.

Ausserdem: Die Ansetzung der

Ziehung steht unmittelbar bevor!

Nach wie vor: Jeder Käufer einer 10-Los-Serie erhält ausser dem Gratislos eine Serienkarte, die an der Ziehung von 3 Zugabetreffern von Fr. 25000.-, 15000.- und 10000.- teilnimmt.

Nochmals: Seva ist absolut die vorteilhafteste, weil sie nicht weniger als 55% der Lossumme in Treffern ausschüttet. Beachten Sie vor allem die grossen Chancen in der mittleren Trefferlage.

Nachzügler und Unentschlossene werden es sich diesmal nicht entgehen lassen, mit einigen Freunden oder Kollegen — jetzt aber sofort — eine Seva-Serie zu erstehen.

1 Los Fr. 10.- (eine 10-Los-Serie Fr. 100.-) plus 40 Cts. Porto auf Postcheck III 10026. — Adresse: Seva-Lotterie, Genfergasse 15, Bern. (Bei Vorbestellung der Ziehungsliste 30 Cts. mehr). Lose auch bei den bernischen Banken, sowie Privatbahnstationen erhältlich.



